

Mitteilungsblatt

MIT AKTUELLEN INFORMATIONEN DER STADT BAD DRIBURG

STADT BAD DRIBURG

43. Jahrgang Freitag, den 03. Oktober 2025 Woche 40 Jede Woche in Ihrem Briefkasten

Tolle Stimmung auf dem Glasstadtfest



Zum Solar-Cup auf dem Glasstadtfest in Bad Driburg ist die Innenstadt prächtig gefüllt.

Bericht auf Seite 6

**HERVORRAGENDES
PREIS-LEISTUNGSVERHÄLTNIS &
SCHNELLE BAUZEITEN**

www.okal.de



OKAL

Ihre Beraterin vor Ort
Claudia Becker
Mobil: 0170 6620770
claudia.becker@okal.de

Auto Center

• Reparaturen und Inspektion für alle Fahrzeuge
• Klimaanlagenservice • Unfallinstandsetzung
• Reifenservice und Reifenpension
• Autoteile und Zubehörshop

Der Landarzt für Ihr Auto!

Rosenmühlenweg 16 • 33014 Bad Driburg • 05253 / 40 48 -200



Pascal Klinke
KFZ-Meister

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Gäste der Stadt Bad Driburg!

Bad Driburger Erlebnis-Angebote bereichern den Herbst

Vor einigen Jahren kam im Rathaus die Idee auf, Kindern und Familien ihre Heimat mit Hilfe verschiedener kindgerechter Angebote näher zu bringen. Es entstanden die „Bad Driburger Erlebnis-Angebote“. Zum mittlerweile siebten Mal laufen diese noch bis Ende Oktober. Alle Angebote sind online einsehbar und buchbar. Die Erlebnis-Angebote umfassen die Themen Gesundheit und Bewegung, Kreativität, Kultur und Museum, Betriebsbesichtigungen für Kinder, Tiere und Natur. Wir freuen uns über zahlreiche Anmeldungen und wünschen schöne „Bad Driburg-Erlebnisse“ im Herbst! Ein besonderer Dank gilt den beteilig-

ten Vereinen, Höfen und Unternehmen. Alle notwendigen Infos gibt es auf der Homepage der Stadt unter www.bad-driburg.de/erlebnis-angebote

Mit der Homepage jederzeit aktuell informiert

Wer kein Fan der Sozialen Medien ist, aber trotzdem gerne Informationen über Bad Driburg im Internet lesen möchte, kann sich jederzeit über die Homepage der Stadt unter www.bad-driburg.de informieren. Manchmal sind es mehr als 20 Meldungen, die wir dort für Sie pro Monat unter dem Titel „Aktuelles“ direkt oben auf der Startseite einstellen. Es ist uns ein Anliegen, alle Bürgerinnen und Bürger zeitnah und transparent zu informieren. Unsere Homepage ist dafür ein wich-

tiges Medium. Nutzen Sie es gerne!

Bad Driburg hat gewählt

Die Wahlergebnisse der Kommunalwahl 2025 sind bekannt. Ich wünsche dem neuen Stadtrat und dem zukünftigen Bürgermeister von Bad Driburg, Tobias Tölle, der ab dem 1. November offiziell im Amt sein wird, alles Gute und eine stets glückliche Hand bei seinen Entscheidungen! Bad Driburg ist eine besonders liebenswerte Stadt mit einer hohen Lebensqualität. Ihr als Bürgermeister vorzustehen und mit so vielen tollen Menschen zusammenarbeiten zu dürfen, habe ich immer als ein Privileg gesehen, das mich persönlich sehr erfüllt. Daran hat sich in den 21 Jahren bis heute kein bisschen geändert.



Ihr
Burkhard Deppe
Bürgermeister

Erlebnis-Angebote präsentieren das Abenteuer „Herbst“

Bereits der September war ein Monat voller Abenteuer für die Kinder von Bad Driburg, die an den Erlebnis-Angeboten teilgenommen haben.

Verschiedene Vereine, Höfe und Unternehmen bieten den Familien der Stadt Aktivitäten aus den Bereichen Sport und Gesundheit, Tiere und Natur, Museen und Kreativität, Feuerwehr und Polizei. Jetzt ist es Herbst und die Erlebnis-Angebote gehen weiter.

Termine im Oktober:

Am 1. Oktober laden wir zum Themennachmittag „Mit der Fledermaus auf du und du“ in die Stadtbücherei, am 4. Oktober gibt es eine Wasserschloss-Familienführung bei der „Eisbär, Löwe und Co.“ auf die Kinder warten, gleichzeitig läuft die aktuelle Sonntagskinderkino-Reihe im Kino (jeden Samstag und Sonntag im Oktober), am 5. Oktober ist Open Sunday in der Großturnhalle, bei dem die Kinder verschiedene Bewegungserfahrungen sammeln

können: klettern und toben bei freiem Eintritt.

Am 6. Oktober bietet der VHS-Zweckverband die Möglichkeit an einer Schnupperstunde zum Thema Lachyoga teilzunehmen; am selben Tag ist auch Familien-Bowlingnachmittag auf der Micro-Bowlingbahn im „Posträuber“.

Am 11. Oktober heißt es „Vom Apfel zum Saft“ auf dem Obstbaum-Lehrpfad in Herste, alle Teilnehmer können selbst Äpfel

pflücken und daraus vor Ort leckeren Saft pressen, am 24. Oktober liest Elina Wirth in der neuen Stadtbücherei „Pumuckl und das große Miss-



Highlight im Oktober: gemeinsam Apfelsaft pressen am Obstbaum-Lehrpfad in Herste.

verständnis“. Am 31. Oktober folgt eine weitere Vorlesestunde in der Stadtbücherei zum Thema „Der wilde Räuber Donnerpups“.

Alle interessierten Kinder sind herzlich eingeladen! Nähere Infos gibt es unter www.bad-driburg.de/erlebnis-angebote

Baubeginn an der Straße „Kochs Kämpe“

Seit Jahren baut die Stadt Bad Driburg barrierefreie Haltestellen im Stadtgebiet sukzessive aus. Der vom NPH vorgegebene Nahverkehrsplan ist dabei maßgebend. Er legt fest, welche Bad Driburger Bushaltestellen barrierefrei ausgebaut werden. Zuletzt konnte die Bushaltestelle „Kirche Reelsen“ beidseitig barrierefrei neugestaltet und seit Anfang September für den Busverkehr freigegeben werden. Jetzt wird in der Straße „Kochs Kämpe“ im Industriegebiet bereits die nächste barrierefreie Haltestelle errichtet. Gefördert werden die Ausbauten aus Landesmitteln vom NWL (Nahverkehr Westfalen-Lippe). „Mit einer zeitgemäßen und inklusiven ÖPNV-Infrastruktur tragen wir dazu bei, dass Menschen auf Alltagswegen der Umstieg auf alternative Mobilitätsformen erleichtert wird“, berichtet Baudezernent Florian Greger. „Im Zuge der Baumaßnahme werden auf den angrenzenden Gehwegen Bordsteinabsenkungen errichtet und Fußgängerüberwege geschaf-



Von links: Viktor Warkentin (Tiefbauamt), Marvin Matthäus (P&O GmbH), Florian Greger (Baudezernent).

fen, so dass auch die Verkehrssicherheit der Fußgängerinnen und Fußgänger Berücksichtigung findet“, ergänzt er.

Neuer Mängelmelder der Stadt Bad Driburg

Ob defekte Straßenbeleuchtung, wilder Müll oder beschädigte Gehwege:

Über den Mängelmelder auf der Homepage der Stadt (www.bad-driburg.de) können die Bad Driburger Bürgerinnen und Bürger unkompliziert, schnell und jederzeit Mängel im öffentlichen Raum in ihrer Stadt melden. Das war auch bislang schon so. Seit dieser Woche gibt es allerdings den neuen Mängelmelder an selber Stelle auf der Homepage zu finden.

In einem gemeinsamen Projekt der Stadt Bad Driburg und dem Geoinformationsservice des Kreises Höxter ist der neue Mängelmelder erarbeitet worden, der es den Bürgerinnen und Bürgern ermöglicht, den exakten Standort des Mangels in eine Webkarte einzutragen.

Alle gemeldeten Mängel werden direkt in dieser Karte online dar-

gestellt. Die zweite wichtige Neuerung ist, dass der Bürger auf dieser Webkarte jederzeit sehen kann, welche Mängel im öffentlichen Raum bereits gemeldet wurden und wie der jeweili-ge aktuelle Bearbeitungsstand des Mangels ist; ob er schon in Bearbeitung, in einer zukünftigen Maßnahme mit eingeplant, bereits an externe Dienstleister weitergegeben oder schon erledigt ist. Dabei ist die Bedienung sehr einfach und das Herunterladen einer App ist nicht notwendig.

Baudezernent Florian Greger fasst die Vorteile zusammen: „Der neue Mängelmelder ermöglicht eine genauere Datenerfassung, aktuelle Statusmeldungen über den Bearbeitungsstand und zudem ef- fizientere Verwaltungsabläufe. So machen Sie Bad Driburg gemeinsam mit uns noch ein Stück lebenswerter!“

NACHRUF

Am 22. September 2025 verstarb im Alter von 72 Jahren

Frau 1. stellvertretende Bürgermeisterin Christa Heinemann

Die Verstorbene war seit 2014 erste stellvertretende Bürgermeisterin der Stadt Bad Driburg. Durch ihr herausragendes Engagement zum Wohle ihrer Heimatstadt hat sie höchste Anerkennung und Wertschätzung der Bad Driburger Bürgerschaft sowie über die Stadtgrenzen hinaus erworben. Mit ihrer starken Persönlichkeit, Würde und Warmherzigkeit repräsentierte sie die Stadt bei zahlreichen Anlässen.

Seit 1994 setzte sie sich über alle Maßen engagiert als Stadtverordnete für die Belange der Bürgerinnen und Bürger ein und war zudem in verschiedenen Ausschüssen aktiv. Besonders lagen ihr die Themen Stadtentwicklung, Kultur, Wirtschaft, Tourismus, Einzelhandel und Gastronomie am Herzen. Dabei agierte sie gleichermaßen verbindlich und hochkompetent in allen städtischen Entwicklungsvorhaben und setzte sich ein für das gesellschaftliche Leben in unserer Stadt.

Bad Driburg hat ihr viel zu verdanken.

Wir verlieren in Christa Heinemann nicht nur eine herausragende erste stellvertretende Bürgermeisterin, sondern auch eine Persönlichkeit, die durch ihre Integrität und Menschlichkeit viele berührt hat.

Die Stadt Bad Driburg nimmt in tiefer Trauer und großer Dankbarkeit Abschied von Christa Heinemann. Ihr Andenken werden wir stets in Ehren halten.

STADT BAD DRIBURG

Burkhard Deppe
Bürgermeister

Detlef Gehle
2. stellvert. Bürgermeister

Dienstjubiläen 2025



Von links: Sebastian Menne (Betriebsleiter Abwasserwerk), Michael Scholle (1. Beigeordneter), Thomas Adden, Gabriele Pape, Thomas Emmerich, Isolde Krawinkel (alle 4 Jubilare), Florian Greger (Baudezernent), Petra Schröder (Personalratsvorsitzende), Stefan Kleine (Leiter Personalamt).

„Wir haben einfach ein tolles Mitarbeiter-Team zusammen bei der Stadt Bad Driburg“, betont Michael Scholle (1. Beigeordneter) regelmäßig die gute Grundstimmung unter den städtischen Bediensteten. So war er auch voll des Lobes, als es daran ging, sieben Mitarbeiter für 40-jährige Dienstjubiläen im öffentlichen Dienst zu ehren. „Zuverlässigkeit, Beständigkeit, Strukturiertheit und Fachkompetenz“ zeichne die sieben Kolleginnen und Kollegen aus. Das seien nach wie vor auch die Maximen im öffentlichen Dienst, die die Jubilarin in besonderem Maße auszeichnen. Abwassermeister Thomas Adden, Kita-Leiterin in Alhausen Birgit Altmann, Kitaleiterin in Dringenberg Annette Dentel, Thomas Emmerich, Isolde Krawinkel, Gabriele Pape (alle drei Baudezernenten) und Ordnungsamtsleiter Christian Schulz sind die Beglückwünschten, die an zwei aufeinander folgenden Tagen im Bad Driburger Rathaus geehrt wurden.



Von links: Michael Scholle (1. Beigeordneter), Birgit Altmann (Jubilarin), Uwe Damer (Dezernent), Annette Dentel, Christian Schulz (beide Jubilare), Petra Schröder (Personalratsvorsitzende), Stefan Kleine (Leiter Personalamt).

nat) und Ordnungsamtsleiter Christian Schulz sind die Beglückwünschten, die an zwei aufeinander folgenden Tagen im Bad Driburger Rathaus geehrt wurden.

Alle haben viele Geschichten zu erzählen, wenn es um besondere Erlebnisse der letzten 40 Jahre im Rathaus oder an ihrer jeweiligen Wirkungsstätte geht. Am Beispiel von Kläranlagenleiter Thomas Adden, dessen damaliger Ausbildungsberuf Ver- und Entsorger hieß, danach Fachkraft für Abwasser-technik und heute Umwelttechnologe/in, zeigt sich deutlich wie viel Entwicklung, Veränderung und Modernisierung in den letzten 40

Jahren in seinem Berufsfeld erfolgt sind. Alle sieben haben die Entwicklungen und besonderen Ereignisse in dieser Zeit, wie zum Beispiel zuletzt die Corona-Pandemie, in ihren Bereichen mit Bravour gemeistert. Von der Stadt gab es für alle Geehrten Urkunden und Blumensträuße. Im Namen der Mitarbeiterschaft über gab Petra Schröder als Personalrats-Vorsitzende einen Stadt-Gutschein von Bad Driburg.

Hast du Lust, schon morgens alles ins Reine zu bringen?

Du hast morgens früh Zeit und suchst einen Job mit verantwortungsvollen Aufgaben?

Dann komm zu uns in die Driburg Therme!

Wir suchen Kolleginnen und Kollegen (m/w/d) für die Unterhaltsreinigung unserer Bade- und Saunalandschaft.

Weitere Informationen unter

<https://www.driburg-therme.de/de/aktuelles/stellenangebote.php>



Ende: Informationen aus der Stadt Bad Driburg

Standesamt Bad Driburg am 07.10.2025 geschlossen

Der Fachverband für Standesbeamten im Kreis Höxter e.V. führt am Dienstag, den 07.10.2025, eine Schulung für alle Standesbeam-

tinnen und Standesbeamten im Kreis Höxter durch.

Aus diesem Grund bleibt das Standesamt an diesem Tag geschlossen.

Siedler feiern Sommerfest



(v.l.) Manuela Saake (1. Vors.), Hedwig Schöttler, Beate Becker (Besitzerin)

Rund um das renovierte Siedlerhaus sollte es schon besonders schön sein, wenn aus Anlass des 75-jährigen Bestehens wieder ein Fest gefeiert werden sollte. Also trafen sich zahlreiche Helfer Anfang August, um den Platz für die Feier aufzuhübschen. Viele fleißige Hände sorgten für einen schnellen Erfolg. Eine besondere Überraschung bereitete mitten in der Arbeit die älteste Siedlerin, die es sich nicht nehmen ließ, die erschöpften Freiwilligen mit einer großzügigen Getränkespende zu erfrischen. Mit 92 Jahren könnte sie zwar nicht mehr selbst anfassen, möchte den aktiven aber gerne eine Freude bereiten. Nach diesen Vorarbeiten konnten die Siedler mit ihren Freunden ein vielseitiges Sommerfest feiern. Für alle schien die Sonne. Für die Kinder stand eine Hüpfburg be-

reit, und sie konnten sich fachmännisch schminken lassen. Groß und Klein lieferten sich mit der traditionellen Armbrust ein Vergleichsschießen. Bei den Kindern siegte Leonard Fischer vor Marie und Paul Waldhoff, bei den Erwachsenen Mike Tewes vor Josef Hilkenbach und Oliver Herrmann. Es war ein buntes Fest mit vielen Besuchern. Auch der Landtagsabgeordnete Matthias Goeken fand trotz Wahlstress Zeit für einige ruhige Minuten im Kreis von alten Freunden. Für warmes Essen sorgte Lutz Zimmermann mit seinem Team. Die passende Musik lieferte Hansi Saake, ein professioneller DJ in diesem Metier. Und wie immer wurde es ein langer wunderschöner Siedlerabend. Als nächstes folgt am Samstag, 25. Oktober, um 19 Uhr, wieder der beliebte Quizabend. HK

Jahres-Abschlusswanderung rund um Siebenstern

EGV Abteilung Siebenstern

Die EGV Abteilung Siebenstern lädt zur Jahres-Abschlusswanderung am Samstag, 18. Oktober, ein. Los geht es um 16 Uhr ab Dorfgemeinschaftshaus. Nach der Wanderung rund um Siebenstern wollen wir im Dorfgemeinschaftshaus einen gemütlichen Abend verbringen. Für das leibliche Wohl wird ge-

sorgt. Es gibt Grünkohl mit Kohlwurst und Kartoffeln, alternativ Schnitzel mit Gemüse. Wer nicht mitwandern kann kommt bitte um 18 Uhr zum Dorfgemeinschaftshaus. Verbindliche Anmeldung mit Essenswunsch bitte bis zum 9. Oktober an Marion Hildebrandt, Tel.: 05253 3747.

EGV gedenkt der Opfer beider Weltkriege

Heimatverein Bad Driburg nimmt an Ehrenmalfeier teil

Am Sonntag, 12. Oktober, gedenkt der Eggegebirgsverein der Opfer beider Weltkriege. Der Heimatverein Bad Driburg nimmt an dieser Feierstunde teil und lädt dazu die Vereinsmitglieder und auch interessierte Gäste ein. Die Wanderung zum Ehrenmal des EGV am Hirschstein in Willebadessen führt über ca. 19 Kilometer durch die Mittelelle. Treffpunkt ist um 9:30 Uhr am Schützenplatz. Rast an der Schutzhütte in Herbram Wald. Rucksackverpflegung wird

empfohlen. Beginn der Feierstunde ist um 15 Uhr. Für die Wanderung wird um Anmeldung gebeten. Bei genügender Teilnehmerzahl wird für die Rückfahrt von Willebadessen (ca. 16 Uhr) ein Bus eingesetzt. Ansonsten Rücktransport mit Privat-PKW. Der Vorstand bittet um rege Teilnahme. Anmeldung bei Matthias Westkamp, Telefon 0160 444 2971, oder Renate Mügge, Telefon 05253 / 45457, auch unter wanderwart-hvriburg@gmx.de.

Veranstaltungen / Termine

Senioren Kaffee- und Spielenachmittag in Bad Driburg

Herzliche Einladung zum Senioren Kaffee- und Spielenachmittag im AWO-Begegnungszentrum in der Caspar-Heinrich-Str. 15, immer mittwochs von 14 bis 16 Uhr. Die Räumlichkeit ist barriere-

frei. Sollten Sie oder Ihre Angehörigen Interesse haben, kommen Sie gerne zum Treffen.

Eine Anmeldung unter Tel. 05253 93 50 216 wäre für unsere Planungen hilfreich.

Metzgerei & Hausschlachtung Andreas Lüke

Angebote vom 30.09.2025 - 11.10.2025

Kohlwurst frisch o. geräuchert je kg **13,90 €**

Lachsbraten je kg **11,90 €**

Schmierwurst grob o. fein je kg **12,90 €**

Mo. Ruhetag · Di., Do. 8.00-13.00 Uhr und 15.00-18.00 Uhr

Mi. 8.00-13.00 Uhr · Fr. 8.00-18.00 Uhr · Sa. 7.30-13.00 Uhr

34439 Willebadessen-Altenheerse · Tel. 05646-537

Alles aus eigener Herstellung

Tolle Stimmung auf dem Glasstadtfest

Bad Driburg feiert Stadtgeschichte mit Blick auf den Technik-Nachwuchs



Geschäftsführer Jonathan Behm präsentiert einen Prototyp des autonom fahrenden Nemo-Mobils.

Ein Wasserbassin im Zentrum der Bad Driburger Innenstadt war in diesem Jahr der Mittelpunkt des Glasstadtfeests. Organisiert vom Verein Natur und Technik fand hier zum zweiten Mal ein Solar-Cup für selbstgebaute Modellboote statt. Sechs Schulen aus dem Kreis mit rund 30 Booten und 100 teilnehmenden Schülerinnen und Schülern waren am Start.

„Den ersten Solar-Cup gab es vor zwei Jahren auf der Landesgartenschau und wir haben uns gedacht, das wäre auch eine schöne Attraktion für unser Glasstadt-fest“, sagte Schirmherr Michael Scholle, Erster Beigeordneter in Bad Driburg. Der THW hatte mit Folie und Sperrholz ein Regatta-becken im Stadtzentrum errich-tet. Die Jugendfeuerwehr hat beim Füllen geholfen. „Die Konstrukt-i-on hält gut dicht“, gibt TWH-Spre-cher Thorsten Sagel bekannt.

In fünf Bahnen müssen die Boote einmal hin und her fahren. Allerdings gibt es keine Steuermöglichkeit. Die kleinen Solarmotoren auf den selbst gebastelten Wasserfahrzeugen sorgen nur für den Vortrieb. Lange Bambusstangen helfen, die Boote auf Kurs zu halten. „Gewinnen ist nicht so wichtig, Hauptsache die Boote fahren und gehen nicht unter“, bringt es Teilnehmer Henry (10) vom Bad Driburger Gymnasium St. Xaver auf den Punkt.

Ein weiterer Höhepunkt war die Präsentation des autonom fahrenden Nemo-Mobils. „Die Entwicklung kommt sehr gut voran, und wir sind überzeugt, dass wir ein sehr gutes Konzept für die Mobilität der Zukunft haben“, sagt Geschäftsführer Jonathan Behm. Getragen wird das Konzept vom

Verein Neue Mobilität Paderborn. Auch die Stadt Bad Driburg ist Mitglied in dem Netzwerk von 75 Gebietskörperschaften. Der Lehrstuhl „Leichtbau im Automobil“ an der Uni Paderborn mit Prof. Dr. Thomas Tröster hat das Nemo-Grundprinzip entwickelt. Die Vision der Initiative Neue Mobilität Paderborn ist es, ein nachhaltiges Mobilitäts-Ökosystem zu schaffen. Mobilitäts- und Energiewende sowie die Digitalisierung werden ganzheitlich betrachtet, um innovative und nachhaltige Mobilität für Stadt und Land zu realisieren.

Durch eine Vielzahl von bahnbrechenden Projekten in den Bereichen Mobilität, Energie und Digitalisierung strebt sie danach, eine effiziente Stadt-Land-Anbindung für Arbeit, Wohnen und Freizeit zu schaffen. Dabei legt sie besondere Wert darauf, die Bedürfnisse und Anliegen der Bürgerinnen und Bürger in den Mittelpunkt zu stellen, um ganzheitliche und sozial gerechte Mobilitätslösungen zu schaffen, die die Herausforderungen der Zukunft meistern.



Holzkunsthandwerker Gerd Lindemann präsentiert seine Vogelhaus-Kreationen



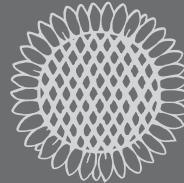
Moderator Markus Finger mit Schirmherr Michael Scholle, der die Natur- und Technik-Vorstände in den Arm nimmt.



Kinder üben sich am ComNatura-Forschermobil im Experimentieren.



Cup-Participant Henry (10) presents his water vehicle made of recycled materials.



Kreative Gärten
Böhner & Straubel GmbH

www.kreative-gaerten.de

Ostenfeldmark 6
33014 Bad Driburg
Tel. 05253/93 55 53

Individuelle
Gartengestaltung
und Gartenpflege



Essen wie bei Mutti!

Jeden Dienstag bei uns:
selbstgemachter Eintopf zum Mitnehmen!



REWE
Lars Markus oHG

7. Oktober Linsensuppe
14. Oktober Gulaschsuppe
21. Oktober Kürbissuppe
28. Oktober Wirsingeintopf

Immer ab 11 Uhr ...

... an der »Heißen Theke« Ihres REWE Marktes
REWE Lars Markus oHG · Am Siedlerplatz 2 · 33014 Bad Driburg
Vorbestellungen unter Telefon 05253 933614

Mehr als 30 Sorten: Kürbisfest auf Hof Goeke

Bad Driburg-Langeland. Am Sonntag, 5. Oktober, lädt die Familie Goeke in Langeland zum ersten großen Kürbisfest ein. Von 11 bis 18 Uhr sind Besucher herzlich willkommen, die faszinierende Vielfalt des Kürbisses zu entdecken - ob als Zierde, für die Küche oder als lustige Halloween-Fratze. Wenn der Herbst Einzug hält, wird es bunt auf den Feldern von Hof Goeke. In diesem Jahr hat der Hof über 30 verschiedene Sorten Esskürbisse angebaut: von strahlend weißen über grüne und gelbe bis hin zu den klassischen orangefarbenen Sorten. Dazu kommen die beliebten Halloween-Kürbisse. „Kürbisse sind die perfekte Ergänzung für unseren Hof - bunt, vielfältig und typisch Herbst. Mit



dem Kürbisfest starten wir eine neue Tradition, die wir gerne Jahr für Jahr mit unseren Gästen feiern möchten - und dabei soll auch die Vielfalt unserer Kürbisse stetig weiterwachsen.“, schwärmt Lena Marie Goeke-Faupel von der vielseitigen Ackerfrucht. Als Mitglied der Regionalmarke Kulturland gehört Hof Goeke zu den „Echten Originalen“ im Kreis Höxter. Das Fest macht sichtbar, wie eng Tradition, Regionalität und Genuss miteinander verbunden sind. Der Anbau erfolgt dabei ohne chemischen Pflanzenschutz - ein klares Bekenntnis zu nachhaltiger Landwirtschaft. Schon jetzt gibt es auf dem Hof eine kleine Auswahl an Kürbissen zu kaufen, das Fest im Oktober bildet jedoch den Höhepunkt der Saison. Das Kürbisfest auf Hof Goeke ist ein Ausflugsziel für die ganze Familie und verspricht herbstliche Stimmung pur. Für große und kleine Besucherinnen und Besucher bietet der Tag ein abwechslungsreiches Programm: In einer Ausstellung können die verschiedenen Kürbissor-



ten bestaunt und mit Rezeptideen entdeckt werden. Kinder (und Erwachsene) dürfen selbst Hand anlegen und Kürbisse schnitzen oder bemalen. Für die Stärkung zwischendurch gibt es Kaffee und Kuchen sowie Bratwurst vom Grill.

Veranstaltungsort:
Hof Goeke,
Horner Str. 28,
33014 Bad Driburg-Langeland
Termin: Sonntag, 5. Oktober,
11 bis 18 Uhr
Eintritt frei.

Gemeinsam den Sonntag begehen

Zur nächsten Sonntagswanderung lädt der Pastorale Raum Bad Driburg wieder alle wanderfreudigen Menschen und besonders auch Familien mit Kindern am Nachmittag des Erntedanksonntags, 5.

Oktober, ein. Beginn ist um 15 Uhr mit einem Impuls in der Kirche St. Urbanus Herste. Der Weg führt ca. 7 Kilometer über befestigte Wege zum Franziskuskreuz in Alhausen. Gegen 17:30

Uhr findet hier ein Impuls zum Thema „Der Sonnengesang des Hl. Franziskus“ statt. Der Todestag von Franziskus ist der 4. Oktober 1226 und jährt sich somit nun zum 799. Mal. In den zwei Jahren vor seinem Tod ist der Sonnengesang als heute bekanntester Text des Heiligen entstanden. Auf dem Kirchplatz der Kirche St. Vitus in Alhausen ist anschließend ein gemeinsamer Abschluss. Herzlich Willkommen auch an die Menschen, die nicht an der Wan-

derung teilnehmen können: zu den Impulsen in der Kirche in Herste und am Franziskuskreuz sowie zum Ausklang auf dem Kirchplatz! Treffpunkt zur Bildung von Fahrgemeinschaften: 14:30 Uhr an der Kirche „Peter und Paul“. Ein Fahrdienst steht den ganzen Tag zur Verfügung und bringt die Wanderer zurück zu ihren Fahrzeugen nach Herste. Weitere Informationen: 0152 28273742 Mechthild Bange, Gemeindereferentin

Sport

Die nächsten Spiele des SV Reelsen

Sonntag, 5. Oktober, um 15 Uhr
TSC Steinheim - SV Reelsen auf dem Sportplatz in Steinheim (Schulzentrum)



Sonntag, 12. Oktober, um 15 Uhr
SV Reelsen - SG Heiligenberg auf dem Sportplatz in Reelsen



Foto: M. Bange

100-jähriges Firmenjubiläum Tischlerei und Bestattungshaus Brinkmöller

Anzeige



Ein Jahrhundert nachdem Bernhard Brinkmöller, ehemaliger Bürgermeister und Ehrenbürger der Stadt Bad Driburg, im Januar 1925 die Tischlerei Brinkmöller gegründet und damit auch die Tätigkeit als Bestatter begonnen hat, haben seine Enkel und Urenkel durch den Bau eines modernen Bestattungshauses in Bad Driburg die Grundlage für ein langjähriges Fortbestehen der Firma geschaffen. Die Firmengeschichte der Familie Brinkmöller zeichnet sich durch Kontinuität und wenige, aber entscheidende räumliche Veränderungen aus. Begonnen hat alles im Januar 1925 im Obergeschoß des Gebäudes in der Mittelstraße, oberhalb der Mühlenpforte. Im Erdgeschoß war damals die Stellmacherschule Wilhelm Heinemann untergebracht. Ende der 50er Jahre wurde der Betrieb an die nächste Generation übergeben, Alfons Brinkmöller führte nun den Betrieb weiter. Die Räumlichkeiten wurden durch einen Anbau und die schon früher mitgenutzte Fläche im Erdgeschoß vergrößert. Nachdem entschieden war, dass die dritte Generation, Christoph und Bernhard Brinkmöller, den väterlichen Betrieb weiterführen möchte, stand die erste große Erweiterung an. Im Gewerbegebiet Süd wurde 1981 eine Werkstatt mit großzügiger Maschinenhalle errichtet. Die Produktpalette hat sich über all die Jahre nicht wesentlich verändert: Fensterbau, Treppen- und Möbelbau, Innentüren, Reparaturen, Ein-

bruchschutz etc.. Die Geschäftsübergabe an die jetzigen Geschäftsführer Bernhard und Christoph Brinkmöller fand 1992 statt. Die Bürosäume waren damals im Privathaus in der Südstraße 4 zu finden. Da die Flächen im Erdgeschoß der ursprünglichen Werkstatt in der Mittelstraße, die zwischenzeitlich in Bernhard-Brinkmöller-Straße umbenannt wurde, leer standen wurden dort ein Besprechungsraum und eine Ausstellung für das Bestattungsinstitut erstellt. Bekannt war das Gebäude nicht nur auf Ansichtskarten der Mühlenpforte, sondern auch durch die Marienstatue, die viele Anwohner und Gäste erfreut.

Nun, im Jahre 2025 ziehen das Büro, die Besprechungsräume und die Ausstellung des Bestattungszweiges in das Glasgebäude in der Langen Straße 16. Das vorher von der Firma Humbert und später durch Steinmetz Görder genutzte Gelände, direkt unterhalb des Westfriedhofes, hat sich für das Bestattungshaus als optimalen Standort herausgestellt. Nach Abbrucharbeiten am ehemaligen Wohn- und Werkstattgebäude freuten sich die Brüder Christoph und Bernhard Brinkmöller jeweils mit Ihren Söhnen ein modernes Gebäude mit eigenen Aufbahrungsräumen und einer kleinen Trauerhalle planen zu können.

Die beiden Tischlermeister haben funktionale, aber ruhestiftende Räumlichkeiten geschaffen, um sich von seinen Liebsten verabschieden zu können. Viele Besuche in anderen Bestattungshäusern und eine lange Berufserfahrung haben geholfen, der nächsten Generation ein zukunftsorientiertes Arbeiten zu ermöglichen. „Es war gut, dass Marcel und Kai in anderen Betrieben ihre Ausbildungs- bzw. auch Meisterzeit verbracht haben. So haben wir noch mehr und tiefere Einblicke in andere



b

brinkmöller

Tischlerei - Innenausbau - Holz- u. Kunststoff - Fenster
Einbruchschutz - Haustüren

Bernhard-Brinkmöller Str. 3 - Werkstatt Gewerbegebiet Süd
33014 Bad Driburg - Tel.: 0 52 53 / 26 02 - Fax 76 83
www.brinkmoeller-tischlerei.de

Arbeitsweisen erlangen und viele moderne Aspekte mit in die Planung einbeziehen können.“, blickt Christoph Brinkmöller auf die intensive Planungsphase zurück.

Neben den Räumlichkeiten für Angehörige gibt es im Gebäude noch einen Klimaraum zum Kühlen der Verstorbenen und einen modernen Einbettungsraum, in dem die Versorgung und Ankleidung der Verstorbenen nach aktuellen Standards erfolgt. Im Zuge des Neubaus wurden auch große Photovoltaikanlagen installiert, um die eigene, grüne Energie unter anderem für die Kühlung und Klimatisierung der Räumlichkeiten nutzen zu können. „Die Arbeitsabläufe werden durch die Konzentration auf den einen Standort einfacher und man kann sich mehr auf die wichtigen Tätigkeiten des Berufes konzentrieren.“, freut sich Bernhard, der noch gerne im Bestattungsgeschäft tätig ist.

100 Jahre nach Firmengründung freuen sich die Urenkel des Firmengründers, Marcel und Kai Brinkmöller, im modernen Bestattungshaus für Angehörige und Trauernde da zu sein und sie in einer schwierigen Phase zu unterstützen.



Der Sitz der Tischlerei verbleibt weiterhin im Gewerbegebiet Süd und wird durch Bernhard und Christoph Brinkmöller in bewährter Weise weitergeführt.

Bestattungshaus eröffnet neue Räumlichkeiten

Das Bestattungshaus Brinkmöller öffnet am Samstag, dem 11. Oktober 2025, zwischen 10 und 16 Uhr für alle Interessierten die Türen. Sie sind herzlich eingeladen sich die neuen Räumlichkeiten anzuschauen und Einblicke in das moderne Bestattungshaus zu erhalten. Dabei steht Ihnen Familie Brinkmöller mit Ihren Mitarbeitern für Fragen gerne zur Verfügung.

**BESTATTUNGSHAUSS
BRINKMÖLLER**
SEIT 1925

Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen



ERÖFFNUNG
unseres neuen Bestattungshauses
Samstag, 11. Oktober | 10-16 Uhr

Lange Straße 16 · Bad Driburg · Telefon 0 52 53 - 26 02
www.bestattungshaus-brinkmoeller.de

Joachim H. Peters liest in Herste

Autorenlesung in der Alten Dechanei Neuenheerse

Am 8. November, um 19:30 Uhr, liest Joachim H. Peters in der Alten Dechanei Neuenheerse.

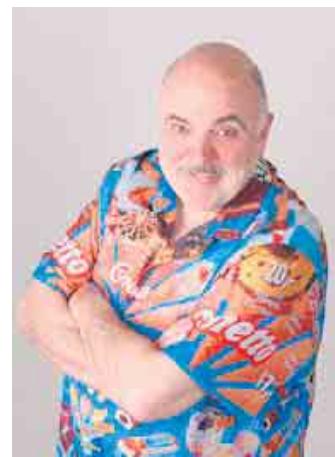
Joachim H. Peters überrascht seine Fans mit einem echten „Road-Movie zum Schmökern“, aus dem er am 8. November in der Alten Dechanei in Neuenheerse vorlesen wird. Veranstaltet wird die Autorenlesung von der KöB St. Saturnina Neuenheerse!

Wer den Autor kennt ahnt schon, dass es sich nicht um eine reine Lesung handeln wird, sondern Talk und Anekdoten den Abend auflo-

ckern werden. Aber bereits das Buch selbst verspricht einen launigen Abend: Die schräge Abenteuerfahrt ins Ungewisse ist randvoll mit viel herrlichen Figuren, einer lebhaften Verfolgungsjagd und jeder Menge herzerwärmender Momente. Auf ihrer Reise in einem alten VW-Bus treffen nicht nur Gauner, Rentner und ein Hund aufeinander, es lauern unterwegs auch Gefahren und Glückserlebnisse, Autopannen und Abschiede. Spannend wie ein Krimi und spaßig wie ein Comedy-Roman ist

diese Spritztour der Generation 70 plus, die auch zum Nachdenken über das Alter anregt.

Zum Inhalt: Für Mischa wird es eng, denn der Boss einer Spielhallenkette hat ihm zwei Geldentzieher auf den Hals gehetzt. Ein alter VW-Bus, der mit laufendem Motor vor dem Seniorenheim in Bielefeld steht, ist seine einzige Chance. Mischa rast los... und merkt zu spät, dass die Altenpflegerin Alina sowie sechs Senioren mit an Bord sind, die zu einer Reise nach Brandenburg aufbrechen wollten: ein Buchhändler, eine Ärztin, ein Oberfinanzsekretär, eine Autohausbesitzerin, ein Amtsrichter und die Schauspielerin Lucy, die sich für einen internationalen Filmstar hält und am liebsten Sterbeszenen spielt. Mischa gibt sich als Fahrer aus,



Autor Joachim H. Peters

und seine Passagiere ahnen nichts von den Verfolgern.

Der Eintritt ist kostenlos und in einer kleinen Pause werden Getränke angeboten. Unser Sparschwein freut sich über eine Spende für die Bücherei!

Im Anschluss können Bücher des Autors käuflich erworben und signiert werden.

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO • pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Welcher **Abnehmtyp**
bist du?



Mach den ersten
Schritt zu deinem
Wohlfühl-Ich.

Mach den Test!



VITAWORLD
...weil ich es mir wert bin!

05253 940 992

Am Siedlerplatz 2 · Bad Driburg

WWW.VITAWORLD.CLUB



Beruflicher Neustart ab 40

Weiterbildung und Quereinstieg klug nutzen

Ein Berufswechsel oder eine Weiterbildung mit über 40 ist heute keine Seltenheit mehr - im Gegen teil: Angesichts des demografischen Wandels, digitaler Umbrüche und wachsender Fachkräfteengpässe wird lebenslanges Lernen zur Regel. Für Menschen, die sich beruflich verändern wollen oder müssen, bietet das deutsche Weiterbildungssystem zahlreiche Instrumente. Besonders im mittleren Lebensalter stehen heute deutlich mehr Unterstützungsangebote bereit als noch vor wenigen Jahren.

Vielfältige Förderinstrumente für den Neustart

Zentraler Ansprechpartner ist in fast allen Fällen die örtliche Agentur für Arbeit. Sie stellt unter anderem den sogenannten Bildungsgutschein aus. Dieser ermöglicht die vollständige Finanzierung zertifizierter Weiterbildungen - einschließlich Kursgebühren, Prüfungen, Lernmittel sowie gegebenenfalls Fahrt- und Betreuungskosten. Für viele ist dies der erste Schritt in Richtung Umschulung, beruflicher Neuausrichtung oder Qualifizierung für eine neue Branche. Eine vorherige Beratung durch die Arbeitsagentur ist verpflichtend, ersetzt aber gleichzeitig die Notwendigkeit, sich in ein komplexes Förderdickicht allein einzuarbeiten.

Ein weiteres wichtiges Instrument ist das Qualifizierungschancengesetz. Es richtet sich an Menschen, die bereits berufstätig sind und sich innerhalb ihres Unternehmens weiterentwickeln möchten - oder sich fit für einen drohenden Wandel im Arbeitsumfeld machen wollen. Je nach Betriebsgröße übernimmt der Staat bis zu 100 Prozent der Weiterbildungskosten und gewährt Zuschüsse zum Arbeitsentgelt während der Maßnahme. Diese Regelung ist besonders relevant für kleinere Unternehmen, deren Mitarbeitende sich häufig nicht aus eigener Kraft weiterqualifizieren können. Wer in einem besonders stark vom Wandel betroffenen Berufsfeld arbeitet oder von Jobverlust bedroht ist, kann unter bestimmten Voraussetzungen auch das Qualifizierungsgeld in Anspruch nehmen. Dabei handelt es sich um eine Art Lohnersatzleistung, die es Beschäf-

tigten ermöglicht, sich während der Arbeitszeit weiterzubilden, ohne auf das Gehalt verzichten zu müssen. Arbeitgeber verpflichten sich im Gegenzug zur Sicherung der Beschäftigung nach Abschluss der Maßnahme.

Auch ohne Berufsabschluss zum Ziel

Ein bedeutendes Förderinstrument für Erwachsene ohne formalen Berufsabschluss ist das Programm „Zukunftsstarter“. Es richtet sich an Menschen über 25 Jahre, die bisher keinen Berufsabschluss erworben haben oder in einem nicht anerkannten Beruf tätig sind. Übernommen werden nicht nur die Lehrgangskosten, sondern auch Nebenkosten wie Fahrt und Unterkunft. Zusätzlich sind Prämienzahlungen bei bestandener Zwischen- und Abschlussprüfung vorgesehen. Ziel ist es, mehr Menschen zu einem anerkannten Berufsabschluss zu führen - und so ihre Chancen auf dem Ar-

beitsmarkt dauerhaft zu verbessern. Auch wer einen Schritt in Richtung beruflicher Aufstieg plant, etwa durch eine Meisterfortbildung oder eine Weiterbildung zur Fachwirtin, kann Unterstützung beantragen. Das sogenannte Aufstiegs-BAföG fördert berufliche Weiterbildungen inzwischen deutlich großzügiger als früher: Bis zu 18.000 Euro an förderfähigen Lehrgangs- und Prüfungskosten werden übernommen, zudem gibt es einen Teilerlass bei erfolgreichem Abschluss.

Auch Teilzeitmaßnahmen werden gefördert - ein entscheidender Punkt für viele Berufstätige ab 40. **Landesförderung und persönliche Beratung als Schlüssel**

Ergänzend zu den bundesweiten Programmen gibt es in vielen Bundesländern spezielle Landesförderungen. In Nordrhein-Westfalen ist dies beispielsweise der Bildungsscheck NRW. Er richtet sich an Beschäftigte, Selbstständige oder Be rufsrückkehrende mit einem zu versteuernden Jahreseinkommen unterhalb bestimmter Grenzen. Die Förderung beträgt bis zu 50 Prozent der Kurskosten, maximal jedoch 500 Euro pro Maßnahme. Der Bildungsscheck kann jährlich neu beantragt werden und ergänzt andere Programme sinnvoll.

Wichtig bleibt: Jeder berufliche Neustart beginnt mit einer individuellen Beratung. Die Arbeitsagenturen, aber auch Volkshochschulen, Industrie- und Handelskammern oder andere Bildungsträger bieten entsprechende Sprechstunden an. Dort erhalten Interessierte nicht nur Orientierung, sondern auch konkrete Hinweise, welche Förderwege im persönlichen Fall realistisch und sinnvoll sind. Mit dem richtigen Plan und etwas Mut wird aus einem beruflichen Bruch schnell eine neue Chance - gestützt von einem System, das gerade Menschen über 40 zunehmend gezielt fördert.

Mach Dein Ding mit uns!
Deine Karriere:

WIR SUCHEN DICH
für unterschiedliche Ausgaben im Bereich
HÖXTER / PADERBORN als

Medienberater*in (m/w/d)
in **Vollzeit (37,5 Std.)**, in **Teilzeit (20-30 Std.)**

DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist im Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neuakquise
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für DRUCK | WEB | FILM

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Medienberater*in/Höxter / Paderborn

Pfarrnachrichten

Pastoraler Raum Bad Driburg

Pastoraler Raum Bad Driburg meldet sich zum Immobilienstrategieprozess an

Die Kirchenvorstande und Pfarrgemeinderäte im Pastoralen Raum Bad Driburg haben sich zum Immobilienstrategieprozess des Erzbistums Paderborn angemeldet. Damit verbunden ist der Antrag auf Unterstützung durch ein Beratungsteam. Der umfassende Prozess über mehrere Monate hin zu einer eigenen Immobilienvereinbarung wird ergebnisoffen geführt. Ziel ist nicht nur die Reduktion des derzeitigen Immobilienbestandes, sondern auch die nachhaltige und bedarfsgerechte Nutzung der Gebäude.

Der Anmeldung vorausgegangen war ein Informationsabend für die verantwortlichen Gremien zur Immobilienstrategie des Erzbistums, der bereits im Herbst letzten Jahres durchgeführt wurde sowie Beratungen in den einzelnen Gremien. Angesichts sinkender Mitgliederzahlen, rückläufiger Finanzmittel und veränderter gesellschaftlicher Bedürfnisse ist es unerlässlich, den Immobilienbestand kritisch zu überprüfen und anzupassen.

Weil sich in den letzten Monaten viele Pastorale Räume dafür entschieden haben, eine eigene Immobilienstrategie zu entwickeln, ist der Beratungsbedarf groß. Der Prozess wird daher für unseren pas-

toralen Raum voraussichtlich erst im 1. Halbjahr 2028 starten können. Nähere Informationen zur Immobilienstrategie des Erzbistums finden sich unter www.wir-erzbistum-paderborn.de/strategische-themen/immobilienstrategie. Wir halten Sie über die weitere Entwicklung auf dem Laufenden.

Matthias Klauke, Pfarradministrator

St. Peter und Paul Bad Driburg Caritas

Die nächste Altkleidersammlung ist am Freitag, 10. Oktober um 9 Uhr am Gemeindetreff, Prälat-Zimmermann-Str. 9.

„Zum verklärten Christus“ Bad Driburg

Caritas - Fundgrube in der Dringenberger Str. 1

Dienstag, 7. Oktober, von 9 bis 11:30 Uhr

Freitag, 10. Oktober von 14:30 bis 17 Uhr

Caritas-Sprechstunde

Die Caritas-Sprechstunde in der Gemeinde „Zum verklärten Christus“ wird am Dienstag, 7. Oktober, von 16 bis 17 Uhr in der Begegnungsstätte angeboten.

kfd

Die kfd „Zum Verklärten Christus“ lädt ein zur Rosenkranzandacht am Mittwoch, 15. Oktober, um 14:30 Uhr in der Pfarrkirche.

Anschließend ist im Pfarrzentrum die Kaffeetafel vorbereitet, und das Ehepaar Dietrich gibt eine Buch-

vorstellung zu Elke Heidenreich. Die Kaffeekarte kostet 5 Euro. Bitte dazu bis spätestens Freitag, 10. Oktober, bei den Mitarbeiterinnen oder bei B. Hesse, Tel.: 931627, anmelden.

Am Samstag, 15. November, ist eine Fahrt zum „Winterzauber“ an der Orangerie in Kassel geplant. Abfahrt mit dem Bus ist um 13 Uhr von der Südstadtkirche, Rückfahrt ab Kassel gegen 18 Uhr. Die Kosten für Bus und Eintritt betragen 30 Euro, Nicht-Mitglieder zahlen 3 Euro mehr. Bitte dazu bis spätestens 22. Oktober bei den Mitarbeiterinnen oder bei M. Höllring, Tel.: 6247, anmelden.

Mariä Geburt Dringenberg-Siebenstern Bücherei

Die Bücherei „Mariä Geburt“ bleibt während der Herbstferien geschlossen. Die letzte Ausleihmöglichkeit vor den Ferien ist daher am 9. Oktober, bis am 30. Oktober wieder von 17 bis 18 Uhr geöffnet ist. Bitte decken Sie sich mit ausreichend Lesestoff ein.

Das Büchereiteam

Gemeindebüro Dringenberg

Veränderte Öffnung während der Herbstferien.

Während der Herbstferien ist das Gemeindebüro Dringenberg mittwochs nicht geöffnet, während dieser zwei Wochen jedoch freitags (17. und 24. Oktober, von 16 bis 17:30 Uhr).

Kath. Frauengemeinschaft

Jahreshauptversammlung mit Neuwahl eines Leitungsteams

Liebe kfd-Frauen, kaum zu glauben, aber Ende 2025 geht bereits wieder eine Amtsperiode des Leitungsteams der kfd Mariä Geburt Dringenberg zu Ende. In der nächsten Jahreshauptversammlung am Samstag, 8. November, stehen daher Neuwahlen an.

Kandidatinnenvorschläge für die kommende Amtsperiode nimmt der Wahlausschuss - bestehend aus Brigitta Schnitz-Heising, Elisabeth Brockhoff und Manuela Sablotny - gerne bis zum 17. Oktober entgegen.

Wir freuen uns auf eure Unterstützung!

Seniorennachmittag in Dringenberg

Wie abgesprochen und vereinbart treffen sich die Seniorinnen und Senioren aus Dringenberg und aus den angrenzenden Ortschaften am 8. Oktober (zweiter Mittwoch im Monat) in der Gaststätte Hausmann. Beginn: 15 Uhr

Bei Anmeldungen von Gruppen und Einzelpersonen unter der Rufnummer 778 lassen sich die Vorbereitungsarbeiten für den Gastwirt leichter planen und durchführen.

St. Saturnina Neuenheerse

Am Samstag, 8. November, laden wir herzlich zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung ein. Gerne möchten wir an diesem Tag auch unser 90-jähriges Bestehen feiern.

Zur Anmeldung besuchen euch die Mitarbeiterinnen ab Mitte Oktober.

Wir freuen uns auf euch!
der kfd-Vorstand

Erntedank-Gottesdienst

Die kfd Neuenheerse feiert am Donnerstag, 9. Oktober, um 19 Uhr, einen Erntedank-Gottesdienst in der Krypta.

Es sind alle herzlich eingeladen.

Mariä Himmelfahrt Pömbsen Pfarrbüro geschlossen

Das Pfarrbüro ist am 16. Oktober wegen Urlaub geschlossen.

Herzliche Einladung zum Rosenkranz

Im Monat Oktober wird in Pömbsen jeden Donnerstag um 17 der Rosenkranz gebetet.

Als die Kraft zu Ende ging,
war Erlösung Gnade.

**Änne
Spieker**

geb. Ewers

* 21. 5. 1931

† 24. 8. 2025

Statt Karten

Danke allen, die unserer lieben Änne im Leben Zuneigung und Freundschaft schenkten; die sie auf ihrem letzten Weg begleiteten und sie auf vielfältige Weise ehren; für tröstende Worte; für einen Händedruck, wenn die Worte fehlten; für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft.

Brigitte und Norbert mit Familien

Wöllstadt und Alhausen, im Oktober 2025

St. Vitus Alhausen

Aktion Minibrot - Mach mit!

Am Samstag, 4. Oktober, ist wieder Aktion Minibrot - diesmal etwas ganz Besonderes: Da die Kirche gerade renoviert wird und Erntedank nicht wie gewohnt gefeiert werden kann, ziehen wir am Nachmittag mit bunt geschmückten Bollerwagen durchs Dorf und verkauften die Minibrote für einen guten

Zweck. Damit wir nachmittags startklar sind, treffen wir uns schon um 10 Uhr: Ein Teil von euch backt im Jugendraum die Minibrote. Der andere Teil schmückt die Bollerwagen passend zu Erntedank. Bitte bringt - wenn ihr habt - einen Bollerwagen und Sachen zum Schmücken mit (Blumen, Bänder, Naturmaterialien... ähnlich wie beim Früchtetepich). Um 15 Uhr

geht's dann gemeinsam los durchs Dorf... Wir freuen uns auf euch - je mehr Kinder dabei sind, desto schöner wird es!

Aktion Minibrot der KLJB 2025

Am Samstag, 4. Oktober, findet die diesjährige Aktion Minibrot statt. In diesem Jahr gibt es eine besondere Neuerung: Ab 15 Uhr ziehen erstmals die Kinder mit festlich geschmückten Bollerwagen durch un-

ser Dorf, um die Minibrote gegen eine Spende anzubieten. Mit Ihrer Unterstützung tragen Sie dazu bei, dass die Aktion Minibrot auch in diesem Jahr wieder ein sichtbares Zeichen der Solidarität setzt. Wir laden alle Gemeindemitglieder herzlich ein, die Kinder auf ihrem Weg freundlich zu empfangen und durch Ihre Spende die Aktion zu fördern.

POLITIK

Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Bushaltestelle an der Seniorenresidenz

GRÜNE: das ist ein unhaltbarer Zustand!

Die Seniorenresidenz MediCare an der Brakeler Straße hat zwar eine Bushaltestelle direkt vor der Haustür. Es halten dort auch regelmäßig Busse. Aber die Haltestelle ist noch in demselben Zustand, wie zu Zeiten der alten Glashütte dort. Aber gerade an einem Standort, der von älteren und mobilitätseingeschränkten Menschen genutzt wird, ist ein barrierefreier, sicherer Zugang zum öffentlichen Nahverkehr zwingend notwendig. Aktuell ist der Ein- und Ausstieg mit Rollatoren sehr beschwerlich und teils gefährlich und ohne Hilfe nicht möglich.

Hinzu kommt, dass diese Haltestelle nicht einmal in der offiziellen Liste der für den barrierefreien Umbau vorgesehenen Bushaltestellen enthalten ist. Das ist

insbesondere deshalb problematisch, weil § 8 Abs. 3 Personenbeförderungsgesetz (PBefG) den vollständigen barrierefreien Ausbau des öffentlichen Nahverkehrs bereits bis spätestens 1. Januar 2022 vorgeschrieben hat. Und dieser Stichtag liegt klar in der Vergangenheit!

Dass ausgerechnet direkt am Altenheim die Erreichbarkeit des ÖPNV noch immer nicht barrierefrei möglich ist und zudem keine Berücksichtigung in der Planung findet, ist nicht hinnehmbar. Wir GRÜNE fordern daher:

1. Der barrierefreie Ausbau der Bushaltestelle Glashütte vor der Seniorenresidenz MediCare an der Brakeler Straße muss sofort in die Planungsliste aufgenommen werden.
2. Der barrierefreie Ausbau muss möglichst schnell umgesetzt werden und als „dringlich“ eingestuft werden.
3. Ein Ortstermin mit Verantwortlichen der Stadt, des Kreis-



Beschwerlich und völlig unangemessen für Fahrgäste mit Rollatoren: die Bushaltestelle an der Brakeler Straße.

1. Der barrierefreie Ausbau der Bushaltestelle Glashütte vor der Seniorenresidenz MediCare an der Brakeler Straße muss sofort in die Planungsliste aufgenommen werden.
2. Der barrierefreie Ausbau muss möglichst schnell umgesetzt werden und als „dringlich“ eingestuft werden.
3. Ein Ortstermin mit Verantwortlichen der Stadt, des Kreis-

ses und des nph sowie mit der Leitung und Bewohnerinnen und Bewohnern der Seniorenresidenz muss zeitnah stattfinden.

Martina Denkner

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz.Druck.Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.

Online lesen: mitteilungsblatt-bad-driburg.de/e-paper
Mitteilungsblatt
MIT AKTUELLEN INFORMATIONEN
DER STADT BAD DRIBURG
STADT  **BAD DRIBURG**
Jede Woche in Ihrem Briefkasten



MEDIENBERATERIN
Petra Sagel
FON 05259 932444
E-MAIL p.sagel@rautenberg.media

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 10. Oktober 2025

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT

BAD DRIBURG

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
UST-ID: DE214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG wöchentlich

RUBRIKWEISE

INHALTLCHE VERANTWORTUNG

Politik (Mitteilungen der Parteien):

CDU Andreas Amstutz
SPD Nadine Nolte
FDP Sascha Nolte
ÖDP Petra Flemming-Schmidt
Bündnis 90 / Die Grünen
Martina Denkner

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Haushaltsverteilung in Bad Driburg. Keine Zustellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschätzte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Rechteklärung und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaberschaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

MEDIENBERATERIN

Petra Sagel
Fon 05259 932-444
p.sagel@rautenberg.media

REPORTERIN

Silke Riethmüller
Fon 05253 93 02 54
silke.riethmueller@gmx.de

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia



ZEITUNG

mitteilungsblatt-bad-driburg.de/e-paper
RAUTENBERG MEDIA

■ ZEITUNG
■ DRUCK
■ WEB
■ FILM



PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Vermietungen

Haus/Häuser

Reihenmittelhaus in Dringenberg
Schönes Reihenhaus ohne Garten, 98m², 5-Raum-Maisonette mit Garage und Stellplatz, KM 505 €. Nette Familie zur Miete gesucht. Priv.
Tel. 0171/6045805

Gesuche

An- und Verkauf

Suche Markenkleidung von privat
für Herren und Damen, auch Trachtenmode -schmuck, Deko, Wohnaccessoires, Zinn, Ess- und Kaffeegeschirr.
Tel: 05273/3686005

Kaufgesuch

Kaufe Klaviere, Weine & Cognac
Achtung sofort Bargeld für Näh-/Schreibmasch., Bücher, Tischwäsche, Rollatoren, Zinn, Tafelsilber, Münzen, Modeschmuck, Pelze, Armband-/Taschenuhren, Bekleidung D/H! Kaufe alles aus Wohnungsauflösung. Gerne machen wir Ihnen ein seriöses Angebot Tel.: 0171-3991619 Hr. Braun



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"



Haie gab es
auf der Erde
bereits, bevor
die ersten Bäume
wuchsen.

Familien

ANZEIGENSHOP

GEBURT12.1
43 x 90 mm
ab 52,00*

Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA



DIENSTLEISTUNG

HAUSHALTSAUFLÖSUNG ENTRÜMPELUNG

Kostenlose Abholung von Altmetall – ein Anruf genügt!
Wohnungen · Keller · Garagen · Dachböden
ganze Häuser · Messiwohnungen etc.

??? WAS KÖNNEN WIR FÜR SIE TUN ???

Schnell, pünktlich & diskret! Günstig zum Festpreis!
Bad 0171 / 288 49 78
Driburg 05253 / 975 829 8

Suermann



VERSCHIEDENES

Wo man Spaß mieten kann!

Hüpfburgverleih und mehr



+49 176 820 72 513

Info@Abenteuer-Huepfburg.de

Porsche 911 von privat für privat gesucht -
bitte alles anbieten! **Tel. 0178 / 1513151**

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE **BESTELLEN**

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab 6,99 €

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

RAUTENBERG MEDIA

Online lesen: mitteilungsblatt-bad-driburg.de/e-paper

mitteilungsblatt
MIT AKTUELLEN INFORMATIONEN
DER STADT BAD DRIBURG
STADT **BAD DRIBURG**
Jede Woche in Ihrem Briefkasten

**HALLO PRESSESPRECHER/INNEN
PRESSEBEAUFTRAGTE**

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS-System von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 3. Oktober**St. Rochus-Apotheke**

Bahnhofsallee 8, 32839 Steinheim, 05233/8609

Samstag, 4. Oktober**Apotheke im Heitheckerhaus**

Mittelstraße 69, 32805 Horn-Bad Meinberg (Horn), 05234/9197216

Sonntag, 5. Oktober**Apotheke Am Lichtenurm**

Lichtenurmweg 41, 33100 Paderborn (Kernstadt), 05251/64555

Montag, 6. Oktober**City-Apotheke**

Lange Straße 106, 33014 Bad Driburg, 05253/1281

Dienstag, 7. Oktober**Hirsch-Apotheke**

Lange Torstraße 5, 34439 Willebadessen (Peckelsheim), 05644/1000

Mittwoch, 8. Oktober**Center Apotheke Steinheim**

Anton-Spilker-Straße 33, 32839 Steinheim, 05233/952535

Donnerstag, 9. Oktober**Apotheke Warburger Straße**

Warburger Straße 14, 33034 Brakel, 05272/392263

Freitag, 10. Oktober**Rosen-Apotheke**

Nieheimer Straße 10, 33034 Brakel, 05272/9555

Samstag, 11. Oktober**Apotheke am Alten Markt**

Lange Straße 75, 33014 Bad Driburg, 05253/981930

Sonntag, 12. Oktober**Amts-Apotheke**

Windmühlenweg 1, 37696 Marienmünster (Vörden), 05276/1070

Jeweils ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag

Angaben ohne Gewähr

Anzeige**Freundeskreis der Sucht-
Krankenhilfe**Gesprächsgruppe Bad Driburg
jeden Donnerstag,
um 19.30 Uhr
im ev. Gemeindezentrum
Brunnenstraße 10, Bad Driburg
Telefonische Auskunft unter
05234/4611 oder unter
05253/930345**Anzeige****AWO Pflege- und
Betreuungsdienst****Wir sind für Sie da!**
Ambulanter Pflegedienst
Ambulante Demenzbetreuung
Hausnotruf
Hauswirtschaftliche Hilfen
Hausmeistertätigkeiten
Für Sie 24 Stunden erreichbar
05253/9350217**Anzeige****AWO-Beratungsstelle**
für Schwangerschaft, Partner-
schaft und Sexualitätim Kreis Höxter
-anerkannte
Konfliktberatungsstelle-
Caspar-Heinrich-Str. 7
33014 Bad Driburg
Tel. 05253/9350218
Fax. 05253/9350215
E-Mail: skb-driburg@awo-
hoexter.de**Anzeige****AWO Senioren-Pflege**Beratung und Unterstützung
zu Hause
Caspar-Heinrich-Str. 15
33014 Bad Driburg
Tel. 05253/9350217
www.awo-hoexter.de**Anzeige****Mobiler Hörgeräte-Service**
Ein Service von Hörsysteme
HäuslerKostenloser Hörtest
Reparatur-Service
Hörgeräte-Beratung
Batterien & Pflegemittel
Termin vereinbaren:
0800 7777 007**Anzeige****Ambulanter Pflegedienst**
Johanneswerk
Bad Driburg24 Stunden erreichbar
Tel. 0 52 53 / 97 53 62**Anzeige****Zwack Häusliche Kranken-
pflege**Inh. Heinz Zwack
Auf dem Krähenhügel 20,
33014 Bad Driburg
24 Stunden erreichbar unter:
Tel. 05253/933 700**Anzeige****Tagespflege im Grünen**Philipp-Melanchthon-Zentrum
Mo. - Fr. 8 - 16 Uhr
Finanzierung, Information und
Dementzprechstunde nach Ab-
sprache
unter 05253/4059845

GELD-ABZOCKER

Seien Sie KLÜGER als die BETRÜGER!Geben Sie **kein Bargeld** an angebliche Polizist*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich **telefonisch nicht bedrängen, Bargeld zu geben**, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen. **In solchen Fällen bitte die 110 wählen** und die Polizei informieren!

GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
116 016
- Telefon-Nummer für Männer
0800 12 39 900



Kunstgenuss im Vorübergehen

Künstlerin Renate Judith hat im Ladenlokal am Hellweg 25 eine Schaufenster-Galerie eingerichtet

Das zeitweise von der Stadtbücherei Bad Driburg als Übergangsquartier genutzte Landelokal am Hellweg 25 ist längst schon wieder leer. Trotzdem verweilen dort regelmäßig Schaulustige oft längere Zeit vor der Schaufensterfront. Es gibt dort nämlich was zu sehen. Die Gehrdener Künstlerin Renate Judith (65) hat dort eine Schaufenstergalerie eingerichtet, die auf erstaunliche Resonanz stößt. „Eigentlich interessiere ich mich gar nicht für Kunst, aber ich

finde die Karikaturen wirklich gelungen“, sagt ein Passant. So sieht man dort zwei Männer, die knietief im Wasser stehen, während im Hintergrund ihr Ort mitsamt ihren SUVs gerade absäuft, und einer sagt zum anderen: „Mir hat keiner gesagt, dass die Klimakrise so schnell kommt, sonst hätte ich mich längst anders verhalten.“

Renate Judith ist eine Künstlerin mit Sendungsbewusstsein. „Bei mir geht es immer um die Natur,



Künstlerin Renate Judith vor ihrer Schaufenster-Galerie in der ehemaligen Stadtbücherei am Hellweg in Bad Driburg.

**SIE HABEN
EINEN PLATZ
FREI?**

UND SUCHEN MITARBEITER:INNEN?

WIR HABEN DIE LÖSUNG!

Mit einer Stellenanzeige in unseren **lokalen Städte- und Gemeindezeitungen** sprechen Sie gezielt die Bewerber:innen in Ihrer direkten Umgebung an. **Lokale Mitarbeiter:innen** bieten viele Vorteile wie Flexibilität und ein lokales Netzwerk, was sich positiv auf die Teamintegration sowie die Effizienz, Kultur und den **Erfolg des Unternehmens** auswirken kann.

**BUCHEN SIE JETZT
ONLINE IHRE
STELLENANZEIGE
UNTER:**

shop.rautenberg.media

ST01 90 x 100 mm ab 114,-
ST04 90 x 120 mm ab 137,-
*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

WE ARE HIRING...
Mustermann / Musterfrau
ST04
90 x 120 mm
ab 137,-
JOIN
OUR TEAM

RAUTENBERG
MEDIA

das ist mein Thema, vor allem Blumen feiere ich gern in allen Facetten ihre Farbigkeit, aber weil ich die Natur so liebe, kann ich auch an ihrer Zerstörung nicht vorbeischauen“, sagt die Künstlerin. Als sie hörte, dass die Bücherei dort im Juli ausziehen würde, hat sie sich mit dem Gebäude-Eigentümer in Verbindung gesetzt und ist dort sofort auf offene Türen und Ohren gestoßen.

„Wegen der langen Glasfront, die sogar noch über Eck geht, habe ich dort viel Gestaltungsspielraum“, sagt Renate Judith. Insgesamt an die 40 Arbeiten zeigt sie dort in ihrer Schaufenstergalerie. Die plakativen Karikaturen sind der kleinste Teil. Die meisten Arbeiten sind subtiler und gestalterisch anspruchsvoller. Beispielsweise hat sie einen Gips-Torso gestaltet, dem über den Schultern die Plastikflaschen aus dem Körper wachsen. „Ich frage mich einfach, wie viel Mikroplastik wir schon in uns aufgenommen haben, und wohin das führt“, sagt die Künstlerin aus Gehrdens. In ähnliche Richtung zielt auch ein schönes Stillleben aus Fischen mit Plastikflaschen, wobei die Münden der Fische auffällige Ähnlichkeiten zu den Plastiköffnungen aufweisen.

Renate Judith ist gelernte Schaufensterdekorateurin. Heute heißt der Beruf Gestalter für visuelles Marketing. Später hat sie sich zur Kunsttherapeutin weiter gebildet und war in diesem Beruf lange Zeit an der Klinik Rosenberg in Bad Driburg tätig. Seit ihrer Pensionierung widmet sie sich ganz ihrer eigenen Kunst.

Die Auseinandersetzung mit der Natur auf künstlerischer Ebene ist Renate Judith aber nicht genug. Darum hat sie vor zwei Jahren eine Ausbildung zur zertifizierten Baumsachverständigen gemacht. „Das war anstrengend, ich musste dazu über Monate nach Münster fahren, aber es hat sich gelohnt“, sagt die Künstlerin. Renate Judith geht es nicht darum, künftig Verkehrsgutachten zur Standsicherheit von Bäumen zu erarbeiten. Renate Judith: „Mir geht es vor allem um einen genaueren Blick und besseres Verständnis, um zu erkennen, wie ein Baum sich fühlt.“ Damit der Galerie-Besuch nicht langweilig wird, stellt Renate Judith immer wieder neue jahreszeitlich angepasste Arbeiten in ihr Schaufenster. Wie lange sie dort bleibt? - Voraussichtlich bis es eine neue Nutzung gibt.